Landesvater der schuldigen Tribut der Ehre, Achtung und Liebe zu zollen und darzubringen. Nimmt daher mit mir Alle ein in den Hochruf: „Es lebe der Kaiser, Wilhelm I. soll leben! Hoch, hoch, hoch!!!“ Daran schließt sich die preußische Volks-Hymne „Heil Dir im Siegerkranz“ welche mit großer Begeisterung gesungen wurde. Darauf hob der Lehrer wieder an, wie folgt: Zur Verherrlichung der vaterländischen Gedenktage, deren wichtigster und erster für das Jahr der Geburtstag des Kaisers ist, pflegt man patriotische Gedichte und Gesänge vorzutragen. Auch wir haben uns auf dem schönen reichgeschmückten Kranze vaterländischer Dichtungen manche der schönsten Blumen ausgewählt, zu einem Strauße zusammengebunden und wollen ihn nun an jenem heutigen Tage auf den Altar des Vaterlandes legen. Auch wir haben uns auf patriotische Gedichte und Vaterlandslieder vorbereitet, um den Geburtstag des Heimatlandes würdig festlich zu begehen. Diese vaterländischen Lieder und Dichtungen haben für uns einen mehrfachen Inhalt und Nutzen. Erstens nun, wie schon bemerkt, zur Feier der vaterländischen Feste und Gedenktage. Zweitens trägt sie in ansprechender Weise in der Form des Geschichts-Unterrichts, denn die sie Eingereihte, die sich in unserem Vaterlande zugetragen haben, erzählen und besingen sie in Form der Helden, die sich um's Vaterland verdient gemacht haben. Sie wecken durch auch in unserer Brust, sicher zur Nacheiferung, Vaterlandsliebe, Patriotismus. Zur Verherrlichung des Geburtstages unseres Herrn Landesvaters, zur Repetition der Geschichte unseres Vaterlandes, zur Erheiterung und Belebung unserer Vaterlandsliebe wollen auch wir heute die gesammelten Dichtungen und Gesänge vortragen. Es waren daher deklamirende und Lieder in folgender Weise ab: Deklamirt wurden: „Kriegerlied“, „Kleiner und Auf Wiedersehen“ von Gesangen: „Jäger-Reiterlied“, „Stiff auf zum fröhlichen Jagen“ Deklam-